

|   |            |                                |                  |
|---|------------|--------------------------------|------------------|
| <i>Ortschaftsrat Steinbach</i>  |            | <b>BESCHLUSS-NR.</b>           |                  |
|   |            | 2026-04-a                      |                  |
| <b>BESCHLUSSVORLAGE</b>   |            | <b>ENTSCHEIDUNG</b>            |                  |
| <b>BESCHLUSSGEGENSTAND</b>  |            |                                |                  |
| <b>Aufforderung des Gemeinderates zu beschließen – keine Windkraftanlagen auf der Moritzburger Flur</b> |            | öffentlich X                   | nicht öffentlich |
| zur Entscheidung im ORA am:   | 13.04.2026 | Stimmberechtigte:              | 11               |
| Federführung:   | OV         | davon anwesend:                | 10               |
|   |            | Ausschluss wegen Befangenheit: | /                |
|   |            | zurück an den Ausschuss:       | /                |
|   |            | beschlossen am:                | 13.04.2026       |

#### ABSTIMMUNGSERGEBNIS

|  | einstimmig: | Ja-Stimmen: | Nein-Stimmen: | Enthaltungen |
|--|-------------|-------------|---------------|--------------|
|  |             | 8           | 1             | 1            |

#### Der OSR beschließt:

Der OSR beschließt den Gemeinderat aufzufordern in spätestens der übernächsten Gemeinderatsitzung zu beschließen: *Keine Windkraftanlagen im Gemeindegebiet Moritzburg zu gestatten, sowie das Einvernehmen bei Anfragen von Nachbargemeinden hinsichtlich von Windkraftanlagen zu verwehren.*

**Begründung:** Am 23.03.2026 hat die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/ Osterzgebirge den Sachlichen Teilregionalplan Windenergienutzung – Vorranggebiet VRG 28 „Naunhof“ beschlossen. Dieses Vorranggebiet betrifft zu gleichen Teilen die Ortschaft Steinbach (siehe Anlage)

Die Verwirklichung dieses Vorhabens führt zur:

#### 1. Zerstörung des Landschaftsbildes und Verlust der Lebensqualität

- Das geplante Vorranggebiet grenzt unmittelbar an Steinbach an und würde die einzigartige Kulturlandschaft der Moritzburger Teichlandschaft und des Friedewalds unwiederbringlich zerstören.
- 200 Meter hohe Windindustriestandorte passen nicht in unsere historisch gewachsene Heimat und beeinträchtigen den Erholungswert für Anwohner und Touristen.

## **2. Unzumutbare Belastungen durch Lärm, Infraschall und Schlagschatten**

- **Lärm und Infraschall wirken auch über 1.000 Meter hinaus und führen zu Schlafstörungen, Stress und Gesundheitsrisiken (Studien des Umweltbundesamts).**
- **Schlagschatten (bewegte Schatten der Rotoren) beeinträchtigen die Lebensqualität in Wohngebieten.**
- **Wertverlust von Immobilien: Gutachten belegen bis zu 20 % Wertverlust für Häuser in der Nähe von WEA.**

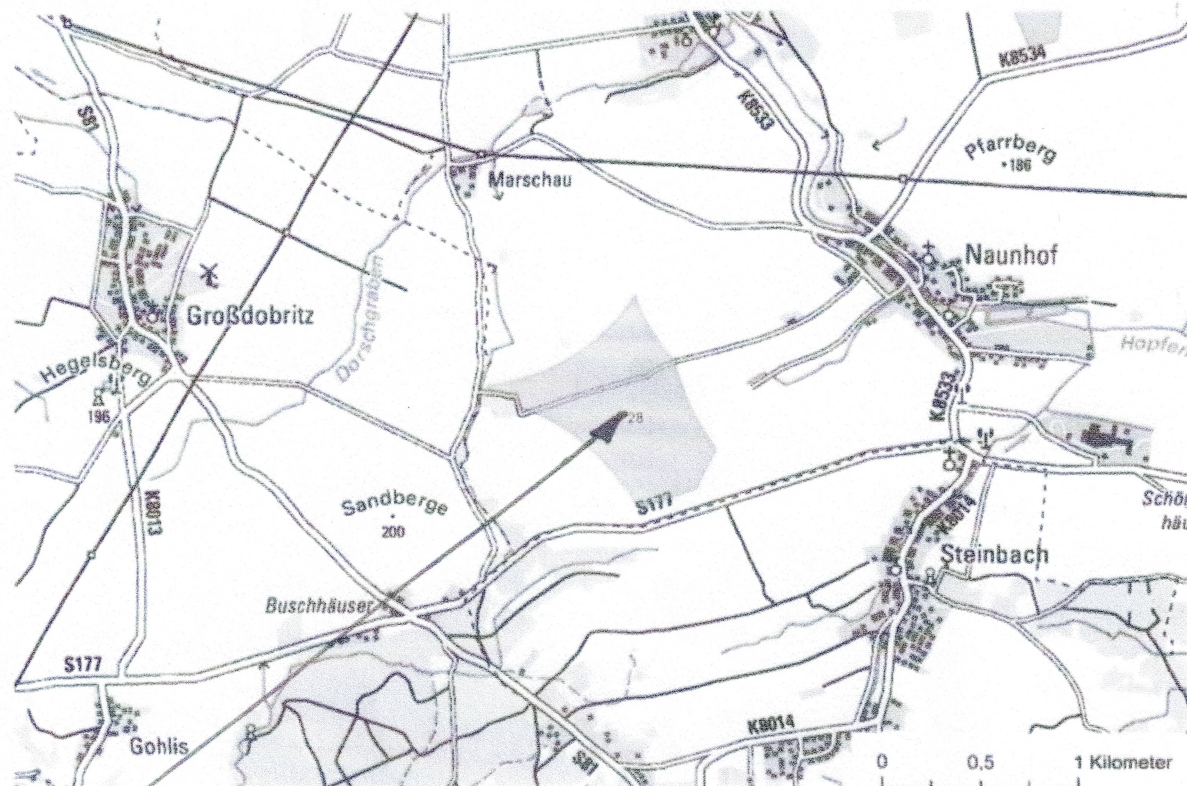
## **3. Gefährdung von Natur und Artenschutz**

- **Die Region ist Lebensraum für streng geschützte Arten wie Fledermäuse (Großer Abendsegler, Bechsteinfledermaus) und Greifvögel (Rotmilan, Schwarzmilan).**
- **Windräder führen zu Kollisionen und zerstören Lebensräume der Wildtiere dieses widerspricht dem Artenschutzrecht.**

## **4. Mikroklima und Bodenbelastungen**

- **Windräder verändern das lokale Mikroklima durch Turbulenzen, erhöhte Verdunstung und kältere Bodentemperaturen, dieses schadet der Landwirtschaft und den Ökosystemen.**
- **Bau und Betrieb führen zu Bodenverdichtungen, Schadstoffeinträgen (Schmierstoffe, Beton) und langfristigen Kontaminationen (Ewigkeitschemikalien).**

**VRG 28 Naunhof**



- Vorranggebiet Windenergie
  - Waldfläche
  - WEA (Bestand und Genehmigung)
  - Gemeindegrenze
  - Regionsgrenze
  - 28

 WEA (im Genehmigungsverfahren)
- Grundkarte:  
© dl-de/by-2-0, DTK50

|  |  |
|--|--|
| Gemeinde(n)  | - Ebersbach, Niederau  |
| Flächengröße   | - 53,0 ha  |
| Abgrenzungsbelange                                       | - 1.000 m Abstand zur Wohnbebauung (N, O, W)<br>- Straßenverlauf (S)<br>- Feldgehölz (W)   |
| Windpotenzial auf 200 m <sup>1</sup>                     | - 7,4 m/s<br>- 416 W/m <sup>2</sup>  |
| vorhandene, genehmigte oder im Verfahren befindliche WEA | - nicht bekannt  |
| kommunale Bauleitplanung zur WEN                         | - nicht bekannt  |
| Wald   | - außerhalb von Wald; kleinflächig Feldgehölz vorhanden  |
| LSG  | - außerhalb von LSG  |
| Natura 2000 in 500 m Entfernung                          | - keine  |
| NSG in 500 m Entfernung                                  | - keine  |
| Ergebnis Umweltprüfung <sup>2</sup>                      | - insgesamt mittleres Konfliktpotenzial mit hohem Konfliktpotenzial in Bezug auf Sichtexposition aufgrund der Lage innerhalb Kleinkuppenlandschaft |